



Kreis Mettmann
Der Kreistag

Kreistag

Es informiert Sie:	Andrea Pannen
Telefon:	02104/99-1223
Fax:	02104/99-4224
E-Mail:	andrea.pannen@kreis-mettmann.de

Mettmann, den 19.12.2008

Niederschrift

zur Sitzung des Kreistages

Sitzungstermin Donnerstag, den 18.12.2008, 15:00 Uhr

Sitzungsort Kreishaus Mettmann, Düsseldorfer Straße 26, 40822 Mettmann, Zimmer 1.601 (großer Sitzungssaal)

Anwesend waren:

Vorsitz

Thomas Hendele

Mitglieder

Bärbel Auer

Hans-Peter Bartz

Harald Benninghoven

Hans-Willi Berkenbusch

Ernst Buddenberg

Jürgen Bullert

Udo Carraro

Erika Cebulla

Harald Degner

Marie-Liesel Donner

Karl Eichinger

Stephan Emmeler

Barbara Enke

Bernd Falkenau

August Franke

Karl-Heinz Friedrich

Wolfgang Fröhlecke

Karl-Heinz Göbel

Alexandra Gräber

Ursula Greve-Tegeler

Ulrike Haase

Berndt Hoffmann

bis 19.09 Uhr (TOP 20)

Werner Horzella
Rainer Hübinger
Dr. Bernhard Ibold
Ottokar Iven
Ingmar Janssen
Ulrich Kanschat
Peter Kirchrath
Ursula Klützke
Dr. Uwe Koppe
Andrea Kornak
Rolf Kramer
Manfred Krick
Holger Lachmann
Gerti Laßmann
Nils Lessing
Wolfgang Leyendecker
Waldemar Madeia
Ulrike Mannheim
Rolf Mayr
Volker Münchow
Reinhard Ockel
Bernhard Osterwind
Michael Pätzold
Gerd Rammes
Dieter Roeloffs
Klaus Rohde
Rainer Schlottmann
Günter Schmickler
Dieter Schmoll
Heinz Schneckmann
Carola Schneider-Rotert
Stephan Schnitzler
Hedy Scholz
Manfred Schulte
Margret Stolz
Udo Switalski
Bernd Tondorf
Peter Vahlsing
Ewald Vielhaus
Susanne Vogel
Klaus-Dieter Völker
Hans-Joachim Wagner
Dirk Wedel
Horst Weidtmann
Axel C. Welp
Herbert Wetzig
Sebastian Wladarz

ab 15.54 Uhr (TOP 7)

ab 16.32 Uhr (TOP 7)

ab 15.48 Uhr (TOP 7)

ab 17.15 Uhr (TOP 7)

ab 15.12 Uhr (TOP 1)

Verwaltung

Lothar Breitsprecher
Maximilian Bröhl
Nils Hanheide
Peter Herweg
Daniela Hitzemann
Martin Kasprzik
Wolfgang Kohnert
Barbara Moonen
Jochen Müller

Andrea Pannen
Friedhelm Reusch
Martin M. Richter
Bernd Schneeweiß
Christian Schölzel
Antje Schwörer
Hans-Jürgen Serwe
Gerhard Titzer
Peter Zill

Gäste

Herr Kunert
Frau Münnich
Herr Rüther

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Formalien
- 1.1. Eröffnung der Sitzung
- 1.2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
- 1.3. Feststellung der Anwesenheit
- 1.4. Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 1.5. Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 25.09.2008
3. Informationen der Verwaltung
4. Fragestunde für Einwohner gem. § 33 Abs. 1 Satz 3 Kreisordnung
5. Nachträge
6. Stellenplan 2009 10/015/2008/1
7. Haushalt 2009 20/022/2008/2
 1. Haushaltsplan des Kreises Mettmann für das Haushaltsjahr 2009
 - a.) Gesamtergebnisplan
 - b.) Gesamtfinanzplan
 2. Haushaltssatzung des Kreises Mettmann für das Haushaltsjahr 2009
8. Nachwahl einer stellvertretenden Landrätin/eines stellvertretenden Landrats 01/022/2008
9. Umbesetzung von Ausschüssen und sonstigen Gremien und Benennung eines/einer Ausschussvorsitzenden für den Ausschuss für Behinderten- und Gesundheitsfragen 01/037/2008

- | | | |
|-----|---|---------------|
| 10. | Auflösung des Eigenbetriebes für Informationstechnologie des Kreises Mettmann - ME-BIT - und Wiedereingliederung in die Aufbauorganisation der Kreisverwaltung | 10/019/2008 |
| 11. | Haushalt 2008 - Bereitstellung von überplanmäßigen Personal- und Versorgungsaufwendungen bzw. -auszahlungen | 10/022/2008/1 |
| 12. | Überörtliche Prüfung der Eröffnungsbilanz des Kreises Mettmann | 14/010/2008 |
| 13. | Wirtschaftsplan 2009 des Eigenbetriebes für Informationstechnologie des Kreises Mettmann - ME-BIT - | 16/017/2008 |
| 14. | Beteiligungsbericht gem. § 117 GO NRW | 20/021/2008 |
| 15. | Anpassung von Gesellschaftsverträgen
- Beschränkung der Verschwiegenheitspflicht der Mitglieder der Aufsichtsräte der Kreisverkehrsgesellschaft Mettmann mbH, der WFB - Werkstätten des Kreises Mettmann GmbH und der Beschäftigungsgesellschaft für den Kreis Mettmann mbH
hier: Anfrage der FDP-Fraktion vom 06.11.2008
- Überörtliche Prüfung der Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen | 32/019/2008/1 |
| 16. | Neufassung der Rechtsverordnung über die Festsetzung der Beförderungsentgelte und Beförderungsbedingungen für die im Kreis Mettmann genehmigten Taxen (Taxi-Tarif-Verordnung) | 36/001/2008 |
| 17. | Errichtung und Änderung von Bildungsgängen an Berufskollegs
- Zweizügigkeit der Fachklasse für die Ausbildungsberufe "Kaufrau/Kaufmann im Einzelhandel" und "Verkäuferin/Verkäufer" am Adam-Josef-Cüppers-Berufskolleg in Ratingen | 40/060/2008 |
| 18. | Weiterentwicklung des Pendlernetzes mit dem Verkehrsverbund Rhein-Ruhr. Abschluss eines Kooperationsvertrages. | 63/017/2008 |
| 19. | Sechste Änderung der Gebührensatzung über die Abfallsorgung im Kreis Mettmann | 70/014/2008 |

Nicht öffentlicher Teil

- | | | |
|-----|---|-------------|
| 20. | Informationen der Verwaltung | |
| 21. | Bildung einer Einigungsstelle nach den Vorschriften des Landespersonalvertretungsgesetzes NRW | 10/013/2008 |
| 22. | Abberufung eines Prüfers | 14/002/2008 |
| 23. | Abberufung eines Prüfers | 14/003/2008 |
| 24. | Bestellung eines Prüfers | 14/004/2008 |

Öffentlicher Teil

Zu Punkt 1: Formalien

Landrat Hendele eröffnet die Sitzung des Kreistages und begrüßt die Anwesenden. Besonders heißt er die Bürgerinnen und Bürger und die Vertreter der Presse willkommen.

Es folgt die Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit (KA Giebels, KA Gronemeyer und KA Weiß fehlen entschuldigt) und der Beschlussfähigkeit.

Weitere Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt. Die für die Sitzung festgesetzte Tagesordnung wird festgestellt.

Vor Einstieg in die Beratungen gedenkt der Kreistag der verstorbenen ehemaligen stellvertretenden Landrätin, Frau Ulrike Göbelsmann.

Anschließend gratuliert der Landrat KA Roeloffs und KA Schmickler nachträglich zum Geburtstag. KA Wedel beglückwünscht er zur Geburt seiner zweiten Tochter.

Schließlich verabschiedet er Frau Haase, die heute letztmalig als Kreistagsabgeordnete an einer Kreistagssitzung teilnimmt. Er wünscht ihr alles Gute und freut sich auf die Zusammenarbeit mit ihr als künftige Dezernentin des Dezernates IV.

Zu Punkt 2: Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 25.09.2008

Landrat Hendele weist darauf hin, dass in der Niederschrift über die Sitzung des Kreistages vom 25.09.2008 versehentlich ein falsches Abstimmungsergebnis dokumentiert wurde.

Unter TOP 18.2 Resolution zur CO-Pipeline
 hier: Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 17.09.2008

muss das Abstimmungsergebnis über den Resolutionstext der CDU-Fraktion mehrheitlich **angenommen** lauten. In der Niederschrift wurde irrtümlich "mehrheitlich abgelehnt" vermerkt.

Die Originalniederschrift wurde zwischenzeitlich korrigiert.

Die so geänderte Niederschrift über die Sitzung des Kreistages vom 25.09.2008 wird einstimmig genehmigt.

Zu Punkt 3: Informationen der Verwaltung
--

Jobsituation von Mitarbeitern der Bundesagentur in der ARGE ME-aktiv

Herr Richter teilt mit, dass seitens der Bundesagentur 24 Stellen der ARGE ME-aktiv entfristet wurden.

Auf diese Dauerarbeitsverhältnisse kann sich nun beworben werden. Dies gilt auch für die Kolleginnen und Kollegen der ARGE, deren Arbeitsverträge zum 31.12.2008 ausgelaufen sind und die sich daher bereits arbeitslos melden mussten.

Bildung einer einheitlichen Ausländer- und Einbürgerungsbehörde

Herr Hanheide berichtet, dass der Rat der Stadt Ratingen in seiner Sitzung vom 16.12.2008 der geänderten Kooperationsvereinbarung zur Bildung einer einheitlichen Ausländer- und Einbürgerungsbehörde mehrheitlich zugestimmt hat.

Zwischenzeitlich wurde mit der Stadt Velbert vereinbart, dass die dortige Kooperation am 01.04.2009 beginnen wird.

Masterplan NaturKulTour Neandertal

Herr Serwe informiert darüber, dass der Förderbescheid für die Erstellung des Masterplans für ein Kulturerbe der Eiszeit – wie beantragt – in Höhe von 250.000 € vorliegt.

Studiengang am Fachseminar für Altenpflege des Kreises Mettmann GmbH

Landrat Hendele teilt mit, dass im Kreis Mettmann zwischenzeitlich die dritte Kooperation mit einer Hochschule besteht. Am Fachseminar für Altenpflege wird in Kooperation mit der Steinbeis-Hochschule Berlin der berufsbegleitende Studiengang „Bachelor of Business Administration“ angeboten.

Damit bietet das Fachseminar von der Berufsorientierung bis zum akademischen Abschluss die ganze Palette der pflegerischen Aus- und Weiterbildung an. Dies erweitert somit das ohnehin gute Bildungsangebot erheblich.

Zu Punkt 4:	Fragestunde für Einwohner gem. § 33 Abs. 1 Satz 3 Kreisordnung
--------------------	---

Landrat Hendele stellt fest, dass ihm keine schriftlichen Fragen von Einwohnerinnen und Einwohnern vorliegen. Er fragt, ob Einwohnerinnen und Einwohner anwesend sind, die Fragen stellen möchten. Dies ist nicht der Fall.

Zu Punkt 5:	Nachträge
--------------------	------------------

- entfällt -

Zu Punkt 6:	Stellenplan 2009 - Vorlage Nr. 10/015/2008/1
--------------------	---

Landrat Hendele weist darauf hin, dass der Kreisausschuss in seiner Sitzung am 11.12.2008 einstimmig empfohlen hat, den Stellenplan 2009 zu beschließen.

Die Verwaltung wurde außerdem beauftragt, alle erforderlichen Maßnahmen zu treffen, um bis zum Jahr 2012 eine jährliche Verminderung der Personalaufwendungen in Höhe von 250.000 € zu erreichen. Bei Ermittlung dieses Betrages sind korrespondierende Erträge zu berücksichtigen.

Schließlich soll dem Unterausschuss für Personalfragen ein Maßnahmenkatalog zur Deckung der Personalaufwendungen im Finanzplanungszeitraum vorgelegt werden.

Beschluss:

Der Stellenplan 2009 (Teil A und B in **Anlagen 1 und 2**) wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu Punkt 7:	Haushalt 2009 1. Haushaltsplan des Kreises Mettmann für das Haushaltsjahr 2009 a.) Gesamtergebnisplan b.) Gesamtfinanzplan 2. Haushaltssatzung des Kreises Mettmann für das Haushaltsjahr 2009 - Vorlage Nr. 20/022/2008/2
--------------------	---

Zunächst nehmen KA Wedel, KA Carraro, KA Kanschä, KA Völker und KA Dr. Ibold in der genannten Reihenfolge zum Haushalt 2008 Stellung. Die Haushaltsreden sind der Niederschrift als **Anlagen 3 - 7** beigelegt.

Im Rahmen der Haushaltsreden erklärt KA Carraro, dass die SPD-Fraktion den in den Fachausschüssen beratenen Produkten zustimmt. Zu Produktbereich 16 stellt er folgenden

Antrag:

„Die Erhöhung der Kreisumlage wird auf 8 Mio. € gegenüber dem Ansatz 2008 begrenzt. Dies ergibt umgerechnet einen Hebesatz von 39,8 %.“

Sofern dieser Antrag nicht die Zustimmung des Kreistages finden sollte, wird die SPD-Fraktion den Produktbereich 16 und die Haushaltssatzung 2009 ablehnen müssen.

Hinweis:

Durch Überschreitung der Redezeit ist ein Betrag in Höhe von 235,00 € zusammengekommen, den der Landrat noch aufstocken möchte. Diese Spende soll dem Projekt „Ernährungsführerschein“ zugute kommen. Durch das Projekt sollen Kinder in dritten Klassen gesunde Lebensmittel kennen und kochen lernen. Beworben wird das Projekt von der Arbeitsgemeinschaft Zahngesundheit und dem Gesundheitsamt. Mit den Spenden kann den beteiligten Schulen Geld zur Verfügung gestellt werden, um den Eigenanteil für Nahrungsmittel der ärmeren Kinder zu übernehmen oder eine Schulklasse im sozialen Brennpunkt mit dem Programm zu überraschen.

Zum weiteren Verfahren der Haushaltsberatungen weist Landrat Hendele darauf hin, dass der Kreisausschuss den Haushalt abschließend vorberaten hat.

Die allen Kreistagsmitgliedern vorliegende Ergänzungsvorlage 20/022/2008/2 beinhaltet alle in den Fachausschüssen und im Kreisausschuss beschlossenen Änderungen. Lediglich im Produktbereich 16 steht noch die Abstimmung über den in der Haushaltsrede von KA Carraro formulierten Antrag seiner Fraktion zur Senkung der Kreisumlage an.

Der Kreistag berät und beschließt den Gesamthaushalt auf Basis der Produktbereiche 01 – 17. Anschließend schließt sich die GesamtAbstimmung des Kreistages über den Gesamtergebnisplan, den Gesamtfinanzplan und über die Haushaltssatzung an.

Produktbereich 01 (Innere Verwaltung)

Der Produktbereich 01 wird mehrheitlich angenommen

31 Ja-Stimmen CDU-Fraktion
 21 Ja-Stimmen SPD-Fraktion
 6 Nein-Stimmen Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
 6 Ja-Stimmen FDP-Fraktion
 5 Ja-Stimmen Fraktion UWG-ME
 1 Ja-Stimme Landrat Hendele

Produktbereich 02 (Sicherheit und Ordnung)

Der Produktbereich 02 wird mehrheitlich angenommen

31 Ja-Stimmen CDU-Fraktion
21 Ja-Stimmen SPD-Fraktion
6 Nein-Stimmen Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
6 Ja-Stimmen FDP-Fraktion
5 Ja-Stimmen Fraktion UWG-ME
1 Ja-Stimme Landrat Hendele

Produktbereich 03 (Schulträgeraufgaben)

Der Produktbereich 03 wird einstimmig angenommen.

Produktbereich 04 (Kultur und Wissenschaft)

Der Produktbereich 04 wird einstimmig angenommen.

Produktbereich 05 (Soziale Leistungen)

Der Produktbereich 05 wird mehrheitlich angenommen

31 Ja-Stimmen CDU-Fraktion
21 Ja-Stimmen SPD-Fraktion
6 Nein-Stimmen Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
6 Ja-Stimmen FDP-Fraktion
5 Ja-Stimmen Fraktion UWG-ME
1 Ja-Stimme Landrat Hendele

Produktbereich 06 (Kinder-, Jugend- und Familienhilfe)

Der Produktbereich 06 wird einstimmig angenommen.

Produktbereich 07 (Gesundheitsdienste)

Der Produktbereich 07 wird einstimmig angenommen.

Produktbereich 08 (Sportförderung)

Der Produktbereich 08 wird einstimmig angenommen.

Produktbereich 09 (Räumliche Planung und Entwicklung)

Der Produktbereiche 09 wird einstimmig angenommen.

Produktbereich 10 (Bauen und Wohnen)

Der Produktbereich 10 wird einstimmig angenommen.

Produktbereich 11 (Ver- und Entsorgung)

Der Produktbereich 11 wird einstimmig angenommen.

Produktbereich 12 (Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV)

Der Produktbereich 12 wird mehrheitlich angenommen

31 Ja-Stimmen CDU-Fraktion

21 Ja-Stimmen SPD-Fraktion

6 Nein-Stimmen Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

6 Ja-Stimmen FDP-Fraktion

5 Ja-Stimmen Fraktion UWG-ME

1 Ja-Stimme Landrat Hendele

Produktbereich 13 (Natur- und Landschaftspflege)

Der Produktbereich 13 wird einstimmig angenommen.

Produktbereich 14 (Umweltschutz)

Der Produktbereich 14 wird einstimmig angenommen.

Produktbereich 15 (Wirtschaft und Tourismus)

Der Produktbereich 15 wird einstimmig angenommen.

Produktbereich 16 (Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft)

Zunächst lässt Landrat Hendele über den Antrag der SPD-Fraktion zur Senkung der Kreisumlage abstimmen.

Beschluss:

Die Erhöhung der Kreisumlage wird auf 8 Mio. € gegenüber dem Ansatz 2008 begrenzt. Dies ergibt umgerechnet einen Hebesatz von 39,8 %.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt

31 Nein-Stimmen CDU-Fraktion

21 Ja-Stimmen SPD-Fraktion

5 Nein-Stimmen Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

1 Enthaltung Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

6 Nein-Stimmen FDP-Fraktion

5 Nein-Stimmen Fraktion UWG-ME

1 Nein-Stimme Landrat Hendele

Anschließend erfolgt die Abstimmung über den Produktbereich 16.

Der Produktbereich 16 wird mehrheitlich angenommen

31 Ja-Stimmen CDU-Fraktion
21 Nein-Stimmen SPD-Fraktion
6 Ja-Stimmen Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
6 Ja-Stimmen FDP-Fraktion
5 Ja-Stimmen Fraktion UWG-ME
1 Ja-Stimme Landrat Hendele

Produktbereich 17 (Stiftungen)

Der Produktbereich 17 wird einstimmig angenommen.

Es schließen sich folgende Gesamtabstimmungen an:

1. Haushaltsplan des Kreises Mettmann für das Haushaltsjahr 2009

a.) Gesamtergebnisplan

b.) Gesamtfinanzplan

Die im Rahmen der Haushaltsberatungen beschlossenen Ansatzänderungen der Produkte und Produktbereiche werden in den Haushaltsplan 2009 bzw. für die Folgejahre 2010-2012 und die Haushaltssatzung des Kreises Mettmann für das Haushaltsjahr 2009 aufgenommen.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen

31 Ja-Stimmen CDU-Fraktion
21 Nein-Stimmen SPD-Fraktion
6 Nein-Stimmen Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
6 Ja-Stimmen FDP-Fraktion
5 Ja-Stimmen Fraktion UWG-ME
1 Ja-Stimme Landrat Hendele

2. Haushaltssatzung des Kreises Mettmann für das Haushaltsjahr 2009

(Auf Antrag von KA Dr. Ibold lässt der Landrat über § 2 der Haushaltssatzung vorab getrennt abstimmen:)

Beschluss:

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf

0 EUR

festgesetzt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Schließlich erfolgt die Abstimmung über die restlichen Paragraphen der Haushaltssatzung:

Beschluss:

Aufgrund der §§ 53 ff der Kreisordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (KrO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NRW S. 646), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.06.2008 (GV NRW S. 514) und der §§ 77 ff der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NRW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.06.2008 (GV NRW S. 514) hat der Kreistag des Kreises Mettmann am 18.12.2008 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2009, der die für die Erfüllung der Aufgaben des Kreises Mettmann voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im Ergebnisplan mit

Gesamtbetrag der Erträge auf	409.411.950 EUR
Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	409.411.950 EUR

im Finanzplan mit

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	406.408.700 EUR
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	403.322.250 EUR

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	6.275.600 EUR
--	---------------

Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	17.985.700 EUR
--	----------------

festgesetzt.

§ 2

...

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf

31.062.750 EUR

festgesetzt.

§ 4

Die Verringerung der Ausgleichsrücklage zum Ausgleich des Ergebnisplans wird auf

0 EUR

und

die Verringerung der allgemeinen Rücklage zum Ausgleich des Ergebnisplans wird auf

0 EUR

festgesetzt.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf

40.000.000 EUR

festgesetzt.

§ 6

- a) Zur Deckung des durch sonstige Erträge nicht gedeckten Finanzbedarfs wird von den Gemeinden gemäß § 56 Abs. 1 und 2 KrO NRW eine Kreisumlage erhoben. Der Umlagesatz der Gemeinden wird für das Haushaltsjahr 2009 auf 41,0 v.H. der jeweils für 2009 geltenden Bemessungsgrundlagen festgesetzt. Die Kreisumlage ist in Monatsbeträgen jeweils am 10. eines jeden Monats fällig.
- b) Mit den Aufwendungen der Berufskollegs des Kreises Mettmann werden gemäß § 56 Abs. 4 KrO NRW die beteiligten Städte auf der Grundlage der Schülerzahlen nach dem Stand vom 01.10.2007 für das Haushaltsjahr 2009 wie folgt belastet:

Stadt Erkrath	620.000 €	1,216931 %	* der 2009 für die
Stadt Haan	580.000 €	1,049936 %	Gemeinde geltenden
Stadt Heiligenhaus	660.000 €	2,038581 %	Bemessungsgrundlagen
Stadt Hilden	1.150.000 €	1,388853 %	
Stadt Langenfeld	720.000 €	0,798880 %	
Stadt Mettmann	860.000 €	2,064936 %	
Stadt Monheim a. R.	270.000 €	0,556987 %	
Stadt Ratingen	1.620.000 €	0,879661 %	
Stadt Velbert	2.260.000 €	2,273922 %	
Stadt Wülfrath	460.000 €	1,955633 %	
	<u>9.200.000 €</u>		

Die Mehrbelastung für die Berufskollegs ist in Teilbeträgen jeweils am 01. April und 01. Oktober des Jahres 2009 fällig.

- c) Die Umlage des Zweckverbandes Verkehrsverbund Rhein-Ruhr wird gemäß § 56 Abs. 6 KrO NRW nach den buskilometrischen Leistungen auf die betroffenen Städte, unter Berücksichtigung des sich aus der Kreisverkehrsgesellschaft Mettmann mbH (KVGM) ergebenden finanziellen Vorteils, umgelegt.
- Die Belastung im Haushaltsjahr 2009 verteilt sich wie folgt:

Stadt Erkrath	1.300.000 €	2,551630 %	* der 2009 für die	Die Umlage des Zweck- verbandes VRR setzt sich aus der allgemeinen Verbands- umlage, der BVR- und der SPNV- Umlage,
Stadt Haan	850.000 €	1,538699 %	Gemeinde geltenden	
Stadt Heiligenhaus	600.000 €	1,853255 %	Bemessungsgrundlagen	
Stadt Hilden	1.150.000 €	1,388853 %		
Stadt Langenfeld	800.000 €	0,887644 %		
Stadt Mettmann	1.150.000 €	2,761252 %		
Stadt Ratingen	2.600.000 €	1,411802 %		
Stadt Velbert	1.550.000 €	1,559548 %		
Stadt Wülfrath	550.000 €	2,338257 %		
	<u>10.550.000 €</u>			

dem Zahlungsausgleich aus der jeweiligen Ergebnisrechnung sowie dem Eigenaufwand der VRR AöR und dem des Zweckverbandes VRR zusammen.

Die Fälligkeit der Umlage orientiert sich an den in der Haushaltssatzung des Zweckverbandes VRR festgesetzten Zahlungszeitpunkten.

Der Zahlungszeitpunkt der Zinsen, die sich aus dem Differenzbetrag zwischen Soll-Umlage und Ist-Umlage des Zweckverbandes VRR ergeben, orientiert sich an der gesonderten Festsetzung des Zweckverbandes. Zinsen, die der Zweckverband für nicht fristgerecht eingegangene Umlagenbeiträge erhebt, werden ebenfalls gesondert vom Verursacher abgefordert.

§ 7

Bei den im Stellenplan als "künftig umzuwandeln" (ku-Vermerk) bezeichneten Planstellen sind die Tätigkeitsmerkmale des TVöD bzw. die funktionsgerechte Bewertung der Beamtenstelle zu beachten; die im Stellenplan mit "künftig wegfallend" (kw-Vermerk) bezeichneten Planstellen entfallen bei Freiwerden der Planstelle.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen
31 Ja-Stimmen CDU-Fraktion
21 Nein-Stimmen SPD-Fraktion
6 Nein-Stimmen Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
6 Ja-Stimmen FDP-Fraktion
5 Ja-Stimmen Fraktion UWG-ME
1 Ja-Stimme Landrat Hendele

Landrat Hendele unterbricht die Sitzung von 18.04 bis 18.15 Uhr.

Zu Punkt 8:	Nachwahl einer stellvertretenden Landrätin/eines stellvertretenden Landrats - Vorlage Nr. 01/022/2008
--------------------	--

Landrat Hendele teilt mit, dass KA Haase mit Ablauf des 17.12.2008 auf ihr Amt als zweite stellvertretende Landrätin verzichtet hat. Für die erforderliche Nachwahl erläutert er zunächst die näheren Einzelheiten des Wahlverfahrens und die Anforderungen an die geheime Wahl. Anschließend bittet er um Vorschläge für die Wahl aus der Mitte des Kreistages.

KA Carraro schlägt vor, KA Manfred Krick zum zweiten stellvertretenden Landrat zu wählen.

Weitere Vorschläge werden nicht vorgelegt.

Die geheime Wahl erfolgt mittels vorbereiteter Stimmzettel.

Für die technische Durchführung der Wahl und die Auszählung der Stimmen werden KA Leyendecker (CDU), KA Lachmann (SPD), KA Lessing (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), KA Kirch-rath (FDP) und KA Kanschat (UWG-ME) benannt.

Das Wahlergebnis der sich anschließenden geheimen Wahl stellt der Landrat wie folgt fest:

Wahlergebnis

ausgegebene Stimmen: 70
abgegebene Stimmen: 70
davon: ungültige Stimmen: -
davon: Stimmenthaltungen: 9

Von den gültigen Stimmen entfielen auf den Wahlvorschlag Herr KA Krick:

55 Ja-Stimmen
6 Nein-Stimmen

Zweiter stellvertretender Landrat ist somit KA Krick.

Auf Nachfrage von Landrat Hendele erklärt KA Krick, dass er die Wahl zum zweiten Stellvertreter des Landrats annimmt, bedankt sich für das in ihn gesetzte Vertrauen. Daraufhin gratuliert ihm der Landrat, verpflichtet ihn und führt ihn in sein neues Amt ein.

**Zu Punkt 9: Umbesetzung von Ausschüssen und sonstigen Gremien und Benennung eines/einer Ausschussvorsitzenden für den Ausschuss für Behinderten- und Gesundheitsfragen
- Vorlage Nr. 01/037/2008**

Landrat Hendele weist auf den allen Kreistagsmitgliedern vorliegenden Wahlvorschlag hin.

KA Kanschat erklärt, dass von seiner Fraktion kein Umbesetzungsvorschlag vorliegt.

KA Carraro schlägt zusätzlich vor, KA Lachmann als Nachfolger von KA Hasse in die Versammlungsversammlung des Zweckverbandes Rhein-Ruhr 2012 zu wählen.

Anschließend erfolgt die Abstimmung über den so geänderten Wahlvorschlag.

Wahl:

1. KA Manfred Krick wird als ordentliches Mitglied und Nachfolger von KA Ulrike Haase in den Kreisausschuss gewählt.
2. SB Sascha Steinfels wird als ordentliches Mitglied und Nachfolger von KA Ulrike Haase in den Ausschuss für Behinderten- und Gesundheitsfragen gewählt.
3. SB Sascha Steinfels wird als stellvertretendes Mitglied und Nachfolger von KA Ulrike Haase in den Sozialausschuss gewählt.
4. KA Manfred Krick wird als ordentliches Mitglied und Nachfolger von KA Ulrike Haase in den Unterausschuss für Personalfragen gewählt.
5. KA Stephan Schnitzler wird als ordentliches Mitglied und Nachfolger von KA Ulrike Haase in die Gesundheits- und Pflegekonferenz des Kreises Mettmann gewählt.
6. KA Udo Carraro wird als ordentliches Mitglied und Nachfolger für KA Ulrike Haase in den Interkommunalen Ausschuss der „Kommunalen Arbeitsgemeinschaft Stadt Düsseldorf – Kreis Mettmann“ gewählt.

7. KA Udo Carraro wird als stellvertretendes Mitglied und Nachfolger von KA Ulrike Haase in die Verbandsversammlung des Trägerzweckverbandes für die Kreissparkasse Düsseldorf gewählt.
8. KA Hedy Scholz wird als Mitglied und Nachfolgerin für KA Ulrike Haase in die Veranstaltergemeinschaft für Lokalfunk im Kreis Mettmann e.V. gewählt.
9. Herr Kreisdechant Markus Bosbach wird als stellvertretendes Mitglied mit beratender Stimme und Nachfolger für Herrn Pfarrer Winfried Motter in den Schulausschuss gewählt.
10. Herr Jochen Müller wird als stellvertretendes Mitglied und Nachfolger von Herrn Hans-Jürgen Zieger in die Konsortialversammlung des Public Konsortiums d-NRW gewählt.
11. KA Holger Lachmann wird als ordentliches Mitglied und Nachfolger von KA Ulrike Haase in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Rhein-Ruhr 2012 gewählt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

(Landrat Hendele hat an der Abstimmung nicht teilgenommen.)

Anschließend vereidigt der Landrat das neue Kreisausschussmitglied KA Krick und überreicht ihm die Ernennungsurkunde als Ehrenbeamter des Kreises.

Frau Margret Stolz wird schließlich zur Ausschussvorsitzenden des Ausschusses für Behinderten- und Gesundheitsfragen benannt.

Zu Punkt 10:	Auflösung des Eigenbetriebes für Informationstechnologie des Kreises Mettmann - ME-BIT - und Wiedereingliederung in die Aufbauorganisation der Kreisverwaltung - Vorlage Nr. 10/019/2008
---------------------	---

KA Eichinger erläutert als Berichterstatter die wesentlichen Hintergründe der Vorlage sowie den Beratungsverlauf aus der Sitzung des Betriebsausschusses ME-BIT.

Beschluss:

Die eigenbetriebsähnliche Einrichtung „Eigenbetrieb für Informationstechnologie des Kreises Mettmann - ME-BIT -“ wird mit Ablauf des 31.12.2009 aufgelöst.

Die Satzung zur Aufhebung der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb für Informationstechnologie des Kreises Mettmann - ME-BIT - (**Anlage 8**) wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu Punkt 11:	Haushalt 2008 - Bereitstellung von überplanmäßigen Personal- und Versorgungsaufwendungen bzw. - auszahlungen - Vorlage Nr. 10/022/2008/1
---------------------	---

Landrat Hendele erläutert als Berichterstatter die wesentlichen Hintergründe der Vorlage sowie den Beratungsverlauf aus der Sitzung des Kreisausschusses.

Beschluss:

Der vom Kreisausschuss in seiner Sitzung am 04.12.2008 gefasste Dringlichkeitsbeschluss

Den überplanmäßigen Personal- und Versorgungsaufwendungen (1,22 Mio €) bzw. - auszahlungen (0,68 Mio €) wird gem. § 53 Abs. 1 KrO NRW in Verbindung mit § 83 Abs. 2 GO NRW zugestimmt.

wird nachträglich genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu Punkt 12:	Überörtliche Prüfung der Eröffnungsbilanz des Kreises Mettmann - Vorlage Nr. 14/010/2008
---------------------	---

Landrat Hendele erläutert als Berichterstatter die wesentlichen Hintergründe der Vorlage sowie den Beratungsverlauf aus der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses.

Anschließend nimmt der Kreistag den Prüfbericht der Gemeindeprüfungsanstalt über die überörtliche Prüfung der Eröffnungsbilanz des Kreises Mettmann vom 15.01. bis 30.01.2008 und die Stellungnahme der Verwaltung vom 10.11.2008 (**Anlage 9**) zur Kenntnis.

Zu Punkt 13:	Wirtschaftsplan 2009 des Eigenbetriebes für Informationstechnologie des Kreises Mettmann - ME-BIT - - Vorlage Nr. 16/017/2008
---------------------	--

KA Eichinger erläutert als Berichterstatter die wesentlichen Hintergründe der Vorlage sowie den Beratungsverlauf aus der Sitzung des Betriebsausschusses ME-BIT.

Beschluss:

Aufgrund der §§ 53 ff der Kreisordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (KrO NRW, zuletzt geändert durch das Gesetz vom 24.06.2008, GV NRW S. 514), der §§ 107 ff der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW, zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.06.2008, GV NRW S. 514), der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (EigVO NRW, GV NRW S. 644 ber. GV NRW 2005 S. 15) und der Betriebssatzung des Eigenbetriebes für Informationstechnologie des Kreises Mettmann - ME-BIT in der derzeitigen Fassung stellt der Kreistag des Kreises Mettmann den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes für Informationstechnologie des Kreises Mettmann - ME-BIT für das Wirtschaftsjahr 2009 wie folgt fest:

1. Es betragen im Erfolgsplan

- die Erträge	7.721.400,00€
- die Aufwendungen	7.466.800,00€
- der Jahresgewinn	254.600,00€

2. Es betragen im Vermögensplan

- die Einnahmen	853.428,00€
- die Ausgaben	854.131,00€

Die Ausgabepositionen 6.4, 6.5, 6.6 und 6.7 des Vermögensplanes sind sachlich eng zusammenhängend und sind daher gemäß § 13 Abs. 7 der Betriebssatzung gegenseitig deckungsfähig.

3. Es werden festgesetzt

- der Gesamtbetrag der Kredite auf	0,00€
davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00€
- der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	0€
- der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	250.000,00€

4. Die Stellenübersicht wird mit insgesamt 1.902,16 Wochenstunden (48,03 Stellen) festgesetzt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu Punkt 14: Beteiligungsbericht gem. § 117 GO NRW - Vorlage Nr. 20/021/2008
--

Der Kreistag nimmt den Beteiligungsbericht (**Anlage 10**) gem. § 117 GO NRW zur Kenntnis.

Zu Punkt 15: Anpassung von Gesellschaftsverträgen - Beschränkung der Verschwiegenheitspflicht der Mitglieder der Aufsichtsräte der Kreisverkehrsgesellschaft Mettmann mbH, der WFB - Werkstätten des Kreises Mettmann GmbH und der Beschäftigungsgesellschaft für den Kreis Mettmann mbH hier: Anfrage der FDP-Fraktion vom 06.11.2008 - Überörtliche Prüfung der Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen - Vorlage Nr. 32/019/2008/1

Landrat Hendele berichtet, dass die rechtspolitischen Sprecher der Fraktionen in Zusammenarbeit mit Herrn Hanheide einen Beschlussvorschlag entwickelt haben.

KA Wedel bittet darum, diesen zwischen allen Fraktionen abgestimmten Beschlussvorschlag zur Abstimmung zu stellen.

Daher erfolgt die Abstimmung über folgenden

Beschluss:

1. Der Kreis Mettmann beantragt und beschließt als Gesellschafter der Kreisverkehrsgesellschaft Mettmann mbH, der WFB – Werkstätten des Kreises Mettmann mbH und der Fachseminar für Altenpflege des Kreises Mettmann GmbH, die Gesellschaftsverträge unter Übernahme der von der Verwaltung empfohlenen Formulierungen an die aktuellen kommunalrechtlichen Erfordernisse anzupassen. Die vom Kreis Mettmann entsandten Mitglieder des Aufsichtsrates der WFB - Werkstätten des Kreises Mettmann GmbH werden an diesen Beschluss gebunden.
2. Der Kreis Mettmann beantragt als Gesellschafter der Beschäftigungsgesellschaft für den Kreis Mettmann mbH, der Regionalen Bahngesellschaft Kaarst-Neuss-Düsseldorf-Erkrath-Mettmann-Wuppertal mbH, der Abfallwirtschaftsgesellschaft für den Kreis Mettmann mbH und der KDM-Kompostierungs- und Vermarktungsgesellschaft Stadt Düsseldorf/Kreis Mettmann mbH bei anstehenden Änderungen die Anpassung der Gesellschaftsverträge an die aktuellen kommunalrechtlichen Erfordernisse unter Übernahme der von der Verwaltung empfohlenen Formulierungen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

**Zu Punkt 16: Neufassung der Rechtsverordnung über die Festsetzung der Beförderungsentgelte und Beförderungsbedingungen für die im Kreis Mettmann genehmigten Taxen (Taxi-Tarif-Verordnung)
- Vorlage Nr. 36/001/2008**

KA Rammes erläutert als Berichterstatter die wesentlichen Hintergründe der Vorlage sowie den Beratungsverlauf aus der Sitzung des Ausschusses für Ordnungsangelegenheiten und Wirtschaftsförderung.

Beschluss:

Die Neufassung der Rechtsverordnung über die Festsetzung der Beförderungsentgelte und Beförderungsbedingungen für die im Kreis Mettmann genehmigten Taxen (**Anlage 11**) wird erlassen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

**Zu Punkt 17: Errichtung und Änderung von Bildungsgängen an Berufskollegs
- Zweizügigkeit der Fachklasse für die Ausbildungsberufe "Kauf-
frau/Kaufmann im Einzelhandel" und "Verkäuferin/Verkäufer" am
Adam-Josef-Cüppers-Berufskolleg in Ratingen
- Vorlage Nr. 40/060/2008**

KA Hübinger erläutert als Berichterstatter die wesentlichen Hintergründe der Vorlage sowie den Beratungsverlauf aus der Sitzung des Schulausschusses.

Beschluss:

Die bisher einzügig geführte Fachklasse für die Ausbildungsberufe „Kauffrau/Kaufmann im Einzelhandel“ und „Verkäuferin/Verkäufer“ am Adam-Josef-Cüppers-Berufskolleg in Ratingen (LDS-Nr. 173 563) wird rückwirkend ab 01.08.08 zweizügig eingerichtet.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

**Zu Punkt 18: Weiterentwicklung des Pendlernetzes mit dem Verkehrsverbund Rhein-Ruhr. Abschluss eines Kooperationsvertrages.
- Vorlage Nr. 63/017/2008**

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem VRR den beiliegenden Kooperationsvertrag (**Anlage 12**) abzuschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

**Zu Punkt 19: Sechste Änderung der Gebührensatzung über die Abfallentsorgung im Kreis Mettmann
- Vorlage Nr. 70/014/2008**

KA Emmeler erläutert als Berichterstatter die wesentlichen Hintergründe der Vorlage sowie den Beratungsverlauf aus der Sitzung des Ausschusses für Ordnungsangelegenheiten und Wirtschaftsförderung.

Beschluss:

Die sechste Satzung zur Änderung der Gebührensatzung über die Abfallentsorgung im Kreis Mettmann einschließlich der zugrunde liegenden Gebührenbedarfsberechnung (**Anlage 13**) wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Vor Behandlung des Tagesordnungspunktes 20 stellt der Landrat die Nichtöffentlichkeit der Sitzung her.

Nicht öffentlicher Teil

[...]

Ende der Sitzung: 19:15 Uhr

gez.
Thomas Hendele

gez.
Andrea Pannen